

Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 24. Januar 1919

Nachlass Faulhaber 10003, S. 42

Stand: 29.03.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

24. Januar, Pater Rupert Mayer: Mit dem Kriegerbund steht es gut. Für den bayerischen Soldatenbund, wo die *<konf. / kons.>* Elemente gesammelt werden sollen. Die Volksmission kann jetzt in München nicht sein, weil die Leute zu sehr verbittert und weil, füge ich dazu, die Gewissensfrage über Zugehörigkeit zur sozial demokratischen Partei noch nicht geklärt ist.

Baronin Wulffen: Daß Morgen Gundelinde besuchen wolle. Das Verhältnis zu anderen Freunden *<ausgeblichen / ausgeglichen>*.

Nachmittags 16.30 Uhr Frau Dr. Liebel: Über Wohnungsänderung. Briefe gehen über Trier.

Kaplan Hotzelt von Nürnberg, will jetzt am Ende des Krieges *<persönlich>* Gefangenenfürsorgeverein beitreten, als ob bisher nichts geschehen wäre.